

---

## Geleitwort

Die „Klinische Pneumologie“ von C. Kroegel und U. Costabel unter Mitarbeit namhafter weiterer Autoren repräsentiert nach Inhalt und Umfang die Entwicklung eines Fachgebiets. In den letzten Jahrzehnten ist aus der Lungen- und Bronchialheilkunde mit dem historischen Schwerpunkt Tuberkulose, beheimatet im Heilstätten- und Sanatoriumsmileu („Zauberberg“) ein Schwerpunktfach der Inneren Medizin geworden. Das vorliegende Werk trägt diesem Anspruch Rechnung. Jeweils eigene Kapitel sind Überschneidungen mit der Kardiologie (pulmonale Hypertonie, Cor pulmonale), der Intensivmedizin (Beatmung), der Thoraxchirurgie und Onkologie (Bronchialkarzinom), der Allergologie/Immunologie, der Hals-Nasen-Ohrenheilkunde („One-Airway-Disease“), der Infektiologie (Pneumonie, Tbc) und der Schlafmedizin (OSAS) gewidmet. Ein allgemeiner Teil beschreibt das breite Spektrum der Untersuchungsmethoden sowie die Grundlagen der Therapie. Die Analyse von Leitsymptomen bezüglich ihrer differenzialdiagnostischen Bedeutung leitet über zu einer systematischen Beschrei-

bung einzelner Krankheitsbilder. Die diagnostischen Schritte und die Vorgehensweisen bei Eingriffen werden so detailliert beschrieben, dass der jüngere Kollege eine zuverlässige Anleitung vorfindet. Da neben den „Volkskrankheiten“ auch seltene Formen pulmonaler Erkrankungen berücksichtigt sind, ist ein zuverlässiges Nachschlagewerk entstanden, das eine rasche Orientierung auf dem aktuellen Wissensstand erlaubt. Die Darstellung ist dank einer strengen Systematik übersichtlich, kurze Hinweise („Checkliste, Hintergrundwissen“) erleichtern das Verständnis. Dem angehenden Pneumologen ist dieses Buch zur Weiterbildung in seinem Fachgebiet, dem Erfahrenen als wertvolle Entscheidungshilfe bei der täglichen Arbeit zu empfehlen. Ich wünsche dieser wichtigen Neuerscheinung eine freundliche Aufnahme und weite Verbreitung.

Professor Dr. med. Ralf Wettengel  
Jena, Oktober 2013

## Vorwort

Die Pneumologie ist ein komplexes Fach innerhalb der Inneren Medizin mit weit über die Lunge hinausgehender Bedeutung. Dieses Spezialgebiet integriert zahlreiche Disziplinen wie Onkologie, Infektiologie, Allergologie, Immunologie, Intensivmedizin, Schlafmedizin und wichtige Bereiche der Arbeits- und Umweltmedizin. Weiterbildungsassistenten und Fachärzte unterschiedlicher Disziplinen der Inneren Medizin und angrenzender Gebiete werden daher häufig mit pneumologischen Krankheitsbildern konfrontiert.

Vor diesem Hintergrund soll dieses Buch einen systematischen Zugang zur Diagnostik und Differenzialdiagnostik sowie zu den therapeutischen Möglichkeiten in der Pneumologie vermitteln. Die unterschiedliche Betonung der einzelnen Themen innerhalb des Buches orientiert sich an der Bedeutung der Lungenerkrankungen im klinischen Alltag. So liegt ein Schwerpunkt des Buches auf häufigen Erkrankungen wie obstruktiven Atemwegserkrankungen und Lungenkrebs. Aber auch Pleuraerkrankungen gehören zu den täglichen klinischen Herausforderungen, so dass diesem Thema eine ausführliche Darstellung gewidmet ist. Ein weiteres Anliegen des Buches ist es, das breite Spektrum pulmonaler Krankheiten, einschließlich seltener Erkrankungen wiederzugeben, was das Buch zu einem Nachschlagewerk macht. Hierzu gehören z. B. die Lungengerüsterkrankungen oder die systemischen Krankheiten mit Lungenbeteiligung. Ein dritter Aspekt betrifft

den Lehrbuchcharakter des Buches für Studenten und in Ausbildung befindliche Kollegen. Diesem Zweck dient ein umfangreicher allgemeiner Teil mit den Prinzipien der pneumologischen Diagnostik und Therapie sowie der Darstellung wichtiger Leitsymptome. Dabei sollen zahlreiche übersichtliche Tabellen die Aufnahme der Inhalte erleichtern.

Ausdrücklich gedankt sei an dieser Stelle Herrn Prof. Dr. Ralf Wettengel für seine engagierte und hilfreiche Durchsicht der Manuskripte. Gedankt sei auch den zahlreichen Kollegen, Mitarbeitern und Freunden, die mit ihrem speziellen Wissen viele wertvolle Anregungen und Impulse für dieses Buch geliefert haben. Hier sind vor allem Ulrike John und Monika Möbius zu nennen. Wir danken ferner unseren Familien und Freunden für ihre anhaltende Unterstützung, Ursula und Walter, Nasim, Jasmin, Sarah-Catharina und Daniel Kroegel, ohne deren Begleitung das Projekt nicht möglich gewesen wäre.

Dieses Buch hätte niemals erscheinen können ohne die kompetente Unterstützung und Initiative von zahlreichen Mitarbeitern des Thieme Verlags. Namentlich erwähnen möchten wir Frau Susanne Ristea, Frau Carina Tenzer und Frau Marion Holzer. Wir danken für ihre Geduld und Ausdauer bei der Verwirklichung dieses Buches.

Die Herausgeber, Dezember 2013